45



Leopoldine **Haller**, geb. **Miechura**, k. k. Hofrats-Witwe gibt im eigenen Namen und im Namen ihrer Kinder **Helene Roskoschny** geb. **Haller**, **Ida Haller**, **Erwein Haller**, k. k. Gerichts-Adjunkten, **Camillo Haller**, Chemiker, und **Angela Haller**, ihres Schwiegersohnes JUDr. **Karl Roskoschny**, k. k. Hofrathes des k. k. obersten Gerichts- und Cassationshofes, ihrer Enkel **Erich**, **Elsa** und **Lothar Roskoschny**, und ihres Pflege- Enkels **Friedrich Roskoschny** die tiefbetrübende Nachricht von dem Hinscheiden ihres innigstgeliebten Sohnes beziehungsweise Bruders, Schwagers und Onkels, Hern

AUGUST HALLER,

Beamte der Firma Joh. Dav. Stark

welcher am 17. Juni 1894. um 7 Uhr Vormittags im 39. Lebensjahre nach langem schweren Leiden an Leberentartung entschlafen ist.

Die irdischen Uiberreste des theueren Verblichenen werden Dienstag den 19. Juni 1894. um 4 Uhr Nachmittags im Trauerhause Nro. 139. in Strakonitz eingesegnet und hirauf in der Familiengruft zu St. Wenzel beigesetzt werden.

Die heil. Seelenmessen werden in Strakonitz in der Stadtkirche Mittwoch den 20. Juni 1894. um 7 1/2 Uhr Vormittags gelesen.

STRAKONITZ, den 17. Juni 1894.

2

